



FEUERWEHR STETTLEN

PRÄVENTION



Brandverhütung

Im Kanton Bern brennen jedes Jahr rund 4000 Gebäude. Elektrischer Strom, Blitzschlag oder gefährliche Stoffe im Haushalt können enorme Schäden anrichten oder zu einem Brand führen. Im schlimmsten Fall kosten sie Menschenleben. Mit präventiven Massnahmen können viele Schäden vermieden werden.

Ein paar der wichtigsten Tipps:

- Treppen, Korridore und Ausgänge immer freihalten. Im Brandfall sind so die Fluchtwege nicht versperrt.
- Brennendes Öl oder Fett NIE mit Wasser löschen – Explosionsgefahr! Brand mit einer Löschdecke, einem Deckel oder einem feuchten Handtuch ersticken.
- Wärmestau bei Lampen und anderen elektrischen Geräten durch genügend Freiraum verhindern.
- Nie im Bett rauchen.
- Brennbares Material vom Kochherd fernhalten.
- Leere Sprühdosen nie in ein Cheminée, einen Ofen oder ein offenes Feuer werfen – Explosionsgefahr!
- Alkohol, Reinbenzin, Nitroverdünner usw. sind leicht brennbar und gefährlich.
- Doppelstecker nicht aufeinander türmen. Defekte Steckdosen durch Fachmann ersetzen, heraushängende Steckdosen wieder montieren.
- Bei Gewitter: Der beste Schutz für Menschen und Gebäude ist eine fachgerechte Blitzschutzanlage.
- In einer Einstellhalle dürfen keine leicht brennbaren Stoffe (Papier, Stroh, Holz usw.) und keine Chemikalien gelagert werden.

Löschgeräte

Mit einer Löschdecke kann beispielsweise ein Pfannenbrand gelöscht werden. Handfeuerlöscher und Wasserlöschposten sind für die Erstbekämpfung eines Brandes vorgesehen.

Bereiten Sie sich vor

- Merken Sie sich die Fluchtwege, Standorte der Löschgeräte und – sofern eine Brandmeldeanlage installiert ist (z.B. in einem Bürogebäude) – auch den Standort des Alarmtasters.
- Melden Sie Brandschutzmängel am Gebäude dem Hauswart oder der Hausverwaltung.
- Auch Kinder müssen wissen, was im Brandfall zu tun ist.

Falls es doch einmal brennt

Bricht trotz aller Vorsichtsmassnahmen Feuer aus, ist es wichtig, ruhig zu bleiben und gemäss «Alarmieren – Retten – Löschen» zu handeln.

Feuerwehr Stettlen



FEUERWEHR STETTLEN

PRÄVENTION



Wenns brennt **118**



1. Alarmieren

- Telefon 118 Feuerwehr
- Gefährdete Personen warnen



2. Retten

- Menschen und Tiere retten
- Sich selber nicht gefährden



3. Löschen

- Brand bekämpfen
- Einsatzkräfte einweisen